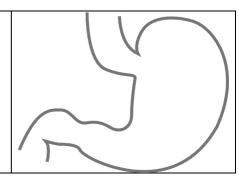
Bitte Name, Vorname, Geburtsdatum eintragen:



## Aufklärungsbogen Gastroskopie

**Die Magenspiegelung (Gastroskopie)** ist die genaue Untersuchung von Speiseröhre, Magen und Zwölffingerdarm. Sie wird mit einem flexiblen Instrument durchgeführt und erlaubt die direkte, natürliche Betrachtung.

**Gründe für die Untersuchung:** z. B. Engegefühl im Hals, Schluckstörungen, Sodbrennen, Schmerzen hinter dem Brustbein, längere Zeit bestehende "Bauch-" und/oder Magenschmerzen, Übelkeit, Erbrechen von Blut oder "Kaffeesatz", chronische Durchfallerkrankungen, Gewichtsabnahme, Tumorsuche, Vor- und Nachsorgeuntersuchungen.

Voruntersuchung und Vorbereitung: Voruntersuchungen oder eine spezielle Vorbereitung sind nicht notwendig. Die Untersuchung wird in der Regel vormittags erfolgen. Nehmen Sie am Abend vorher eine leichte Mahlzeit ein und bleiben Sie dann nüchtern. Sie sollten 12 Stunden vor der Untersuchung nüchtern sein.

Durchführung: Lose Zahnprothesen müssen entfernt werden. Vor der Untersuchung wird der Rachen mit einem Spray betäubt, sofern nicht eine Allergie gegen Betäubungsmittel besteht. Sie sollten dann mit dem Essen und Trinken nach der Untersuchung abwarten bis die Betäubung nachgelassen hat um sich dabei nicht zu verschlucken. Alternativ können Sie auch eine Beruhigungsspitze erhalten, dann sind Sie je nach Art des verwendeten Beruhigungsmittels erst nach bis zu 24 Stunden wieder verkehrstüchtig. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem behandelnden Arzt ab wann Sie wieder ein Fahrzeug führen können. Sie müssen sich daher von einer Begleitperson abholen und zu Hause beobachten lassen.

Ein Plastikbeißring zwischen den Zähnen verhindert die Beschädigung des empfindlichen Instrumentes. Die Untersuchung dauert in der Regel nur wenige Minuten. Dabei können Gewebeproben zur feingeweblichen oder bakteriellen Untersuchung entnommen werden. Wenn Sie eine Beruhigungsspritze erhalten haben wird der Rachen nicht extra betäubt und Sie können nach der Untersuchung in der Regel gleich wieder essen und trinken.

**Sonderfall:** Bei schon bekannten Vorbefunden, z. B. Magenpolypen, können bei dieser Untersuchung auch endoskopische Eingriffe (Polypenabtragungen) durchgeführt werden. In diesem Fall ist vorher eine Blutuntersuchung zur Bestimmung von Blutbild und Gerinnungswerten notwendig.

Juristische Aufklärung und Einverständnis: Die Magenspiegelung ist heute eine Standardmethode. Bei Untersuchungen dieser Art treten selten Komplikationen auf. Ernste Komplikationen werden mit einer Häufigkeit von weniger als 1:10.000 bis 20.000 angegeben. Sie treten insbesondere bei Injektionen eines Beruhigungsmittels auf, da diese Medikamente Atem- und Kreislauffunktionen beeinträchtigen können und Allergien auslösen können. Bei endoskopischen Eingriffen besteht ein höheres Risiko, eine Blutung auszulösen oder die Organwand zu tief zu verletzen. Wenn Sie zur Untersuchung eine Spritze erhalten, wird dadurch Ihr Reaktionsvermögen für bis zu 24 Stunden beeinträchtigt.

Bei derartigen Komplikationen können ein stationärer Aufenthalt und ein chirurgischer Eingriff (unter Eröffnung der Bauchdecke) notwendig werden. Die Häufigkeit dieser Komplikationen liegt bei erfahrenen Untersuchern unter 1%.

Gemeinschaftspraxis Dr. med. H. Gröpel und Dr. med. F. Seutter, Königstr. 72, 90402 Nürnberg					
Bitte Name, Vorname, Geburtsdatum eintragen:					
Aufklärungsbogen Gastroskopie					
Bitte beantworten Sie folgende Fragen. Sie helfer	dadurch Risika	an weita	ehend zu verm	aidan	
bitte beantworten die loigende i ragen. die nener	r daddron, rtisike	on weng	enena za venn	siden.	
Haben Sie eine Allergie gegen bestimmte Medikamente?	□ nein	□ ja,	gegen	<del> </del>	
Könnte eine Schwangerschaft vorliegen?	□ nein	□ ja			
Nehmen Sie gerinnungshemmende Medikamente?	□ nein	□ ja	□ Marcumar	☐ Aspirin	
	□ andere _		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
Besteht bei Ihnen eine akute/chronische Infektionserkrankung (z.B. Hepatitis, HIV)?	□ nein	□ia	□ Hepatitis	□ HIV	
	□ andere	•			
Wenn Sie noch Fragen haben oder weitere Einze Auskunft.	lheiten wissen n	nöchten,	geben wir Ihne	en gerne weitere	
Ich willige in die vorgesehene Untersuchung und Gewebeprobe ein.	ggf. auch für ein	e Polype	enabtragung, so	owie in eine	

Unterschrift Patient

Datum

Unterschrift behandelnder Arzt

## 

## GEMEINSCHAFTSPRAXIS Dres. med. Herbert Gröpel • Florian Seutter

<b>Abholer</b> Praxis Dres. med. Gröpel/Seutter, Königstr. 72, 90402 Nürnberg/Tel:0911/204141				
Patienten-Name:				
Name des Abholers:	_Tel-Nr.:			
Dauer der Anfahrt:				
Zweiter Abholer, falls der Erste nicht erreichbar ist				
Name des Abholers:	Tel-Nr:			
Nur bei Notfällen anrufen:				
ohne Beruhigungsspritze	Taxi 🗆			

## **Datenschutzrechtliche Einwilligung**

Patientenname:	geb. am
	,
Nach den Bestimmungen des Sozialgesetzbuches (§73 Azwingend vorgeschrieben, dass Ihr überweisender Arzt bedann einen Arztbericht über Ihre Untersuchungsbefunde dürfen, wenn Sie hierin schriftlich eingewilligt haben. Dar Ihrer Behandlungsdaten und Befunde nur dann möglich, Einwilligung erteilt haben. Aus diesem Anlass bitten wir S	zw. weitere behandelnde Ärzte nur noch und Behandlungsvorschläge bekommen über hinaus ist uns auch die Anforderung wenn Sie uns hierfür eine schriftliche
Einwilligung zur <u>Übermittlung</u> vor	n Patientendaten
Ich willige hiermit ein, dass durch die Gemeinschaftsprax Dr. med. Florian Seutter die mich betreffenden und in der Behandlungsdaten und Befunde an meinen Hausarzt, an andere Leistungserbringer zum Zwecke der Dokumentati übermittelt werden.	Gemeinschaftspraxis erhobenen dere mich behandelnde Ärzte und
□ JA ich willige in die Übermittlung meiner Behandlungs	daten und Befunde ein
□ <b>NEIN</b> ich willige in die Übermittlung meiner Behandlun	gsdaten und Befunde <b>nicht</b> ein.
Einwilligung zur <u>Anforderung</u> erforderlicher	Behandlungsdaten und Befunde
Ich willige hiermit ein, dass durch die Gemeinschaftsprax Dr. med. Florian Seutter bei meinem Hausarzt, bei ander anderen Leistungserbringer die für die Behandlung erford Befunde anfordern kann.	en mich behandelnden Ärzten und
□ JA ich willige in die Anforderung meiner Behandlungsd	daten und Befunde ein.
□ <b>NEIN</b> ich willige in die Anforderung meiner Behandlun	gsdaten und Befunde <b>nicht</b> ein.
Mir ist bekannt, dass ich vorliegende, freiwillig von mir ab gegenüber der Gemeinschaftspraxis Dr. med. Herbert Gr widerrufen kann.	
Ort, Datum	Unterschrift des Patienten
	Unterschrift des Sorgeberechtigten bei Minderjährigen unter 15 Jahren